

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 19. März 2009
im Bürgerhaus in Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:05 Uhr bis 22:45 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:00 Uhr bis 22:05 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Christian Gill
als Vorsitzender

GV Hubert Meier
GV Frank Pieters
GV Hans-Christian Pries

GV'in Jutta Totz *für BM S. Karp*
GV Herbert von Mellenthin
für BM J. Lück
BM Dr. Johannes Vogt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Hartz, Amt Großer Plöner See
BGM Joachim Runge, GV Hans-Jürgen Gast, GV Matthias Linke;
Gäste: Frau Jünemann und Herr Kühle (Ing.-Büro Schrabisch + Bock) zu TOP 6,
Herr Garbe (Ing.-Büro Zaber) zu TOP 5; Zuhörer/innen: 12

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 10.03.2009 zu Donnerstag, 19. März 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
 2. Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2009 – öffentlicher Teil –
 3. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
 4. Offene Punkte – öffentlich
 5. Ringschluss Wasserversorgung (*Herr Garbe trägt vor*)
 6. Flächennutzungsplan: Ausgleichsflächen, Abwägungsvorschläge
 7. Bebauungsplan Nr. 22 für das Gebiet „westlich Hof Hörn“
 8. Beleuchtung alte B 430 am Friedhof
 9. Antrag Spiegel, Langenrade 66/68
 10. Antrag Ersatz der Brücke im Teichholz
 11. Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses
In nichtöffentlicher Sitzung:
 12. Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2009 – nichtöffentlicher Teil –
 13. Regenwasserentwässerung Friedrich-Lamp-Straße: Bericht
 14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 5 und 6 werden vorgezogen und vor TOP 3 behandelt (*siehe Seite 2*)
TOP 7 wird in den nichtöffentlichen Teil als TOP 13 behandelt; die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend
TOP 7 neu Verkehrssituation Matthias-Claudius-Ring
TOP 10 wird in a) Teichholz und b) Glasholz unterteilt

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen genehmigt.

7 dafür

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Genehmigung der Tagesordnung**

TOP 7 wird in den nichtöffentlichen Teil als TOP 13 behandelt; die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend

TOP 7 neu Verkehrssituation Matthias-Claudius-Ring

TOP 10 wird in a) Teichholz und b) Glasholz unterteilt

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen genehmigt.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2**Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2009 – öffentlicher Teil -**

Gegen die Niederschrift vom 05. Februar 2009 – öffentlicher Teil – werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5 und 6 werden einstimmig vorgezogen.

TOP 5**Ringschluss Wasserversorgung (Herr Garbe trägt vor)**

Herr Garbe erhält das Wort und trägt zum Thema „Wasserversorgung in Ascheberg“ vor.

Hierzu erläutert er den Vorentwurf für die Notversorgung anhand eines Übersichtslageplans und stellt sich den Fragen der anwesenden Ausschussmitglieder.

Der Vorentwurf für die Notversorgung wird **Anlage** zum Protokoll.

Kenntnisnahme

TOP 6**Flächennutzungsplan: Ausgleichsflächen, Abwägungsvorschläge**

Herrn Kühle und Frau Jünemann wird das Wort erteilt. Sie tragen die Änderungen vor und stellen sich den Fragen der anwesenden Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Abwägungsempfehlung vom 02.10.2007 in der geänderten Fassung vom 19.03.2009 anzunehmen und den Umweltbericht zum F-Plan in die Begründung mit aufzunehmen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3**Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Der Fußboden im Feuerwehrhaus wurde nicht abgenommen. Diese Thematik wird in die Liste „Offene Punkte“ aufgenommen.
- Geplante Baumaßnahme Bahnübergang Liesch
- Biotop im Matthias-Claudius-Ring; hier war die Leitung verstopft und das Wasser lief auf die Straße.
- Gespräch mit dem Anwalt der Beschwerdeführer bezüglich des Feuerwehrhauses
- Ortsbesichtigung der Straßen „Am Hörn“ und „Gartenweg“ mit Herrn Broja vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband bezüglich des Zustandes der Asphaltdecke.

Der Vorsitzende hat keine weiteren Punkte.

Kenntnisnahme

TOP 4**Offene Punkte – öffentlich -**

Die dem Protokoll *anliegende* Liste der offenen Punkte wird durchgesprochen.

TOP 7**Verkehrssituation Matthias-Claudius-Ring**

GV Gill übergibt das Wort den Anliegern des Matthias-Claudius-Ring.

Den Anliegern ist nicht klar, wo genau die Schachtringe gesetzt werden sollen. Unklar ist ebenfalls, was genau diese Maßnahme mit der Schulwegsicherung zu tun hat. Im Weiteren vermuten sie eher, dass durch die Setzung der Schachtringe eine Behinderung für die Grundstücksauffahrten gegeben ist.

GV Gill erläutert kurz den Werdegang, wie es zu den geplanten Maßnahmen gekommen ist.

Beschluss:

GV Gill wird Kontakt mit der Polizeistation Ascheberg, Herrn Kopp, sowie Herrn Leder vom Ordnungsamt des Amtes Großer Plöner See und den betroffenen Anliegern aufnehmen und einen gemeinsamen Ortstermin vereinbaren.

BGM Runge wird beauftragt, den GV-Beschluss vom 26.02.2009, TOP 8, bis auf weiteres auszusetzen.

dafür: 7
dagegen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 8**Beleuchtung alte B 430 am Friedhof**

BGM Runge berichtet, dass sich eine intakte Straßenlaterne an der alten Bushaltestelle in Schwiddeldei – direkt am S.I.R. Heim – befindet. Die Bushaltestelle ist seit der Fertigstellung der neuen Umgehungsstraße Schwiddeldei nicht mehr im Betrieb. Es wurde seitens der Anwohner angeregt, eine Straßenlaterne im Bereich der „alten Försterei“ (Gut Ascheberg 12) und an der Bushaltestelle (Höhe Abfahrt B 430 zum Gut Ascheberg) aufzustellen.

GV von Mellenthin sieht hier keinen Bedarf, da über das Thema „Aufstellung von Straßenlaternen“ im Planungs- und Bauausschuss vom 27.11.2008 gesprochen worden ist und die dort getroffenen Beschlüsse bis heute nicht umgesetzt wurden. GV von Mellenthin regt an, dass

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

hierüber nochmals beraten wird, wenn dieser Beschluss umgesetzt und dann noch Geld vorhanden ist.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Preisermittlung für das Beschaffen und Aufstellen von zwei Straßenlaternen durchzuführen. Es ist ebenfalls festzustellen, ob eine Stromleitung vorhanden ist und wenn ja, wo diese verläuft.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Antrag Spiegel, Langenrade 66/68**

Die Bewohner der Langenrade 66/68 bemängeln, dass ein gefahrloses Befahren der Langenrade von ihrem Grundstück aus nicht möglich ist, da sich die Ausfahrt mitten im Kurvenbereich befindet und dadurch die Langenrade sehr schwer einzusehen ist. Sie möchten daher einen Spiegel - wie bei der Ausfahrt des Feuerwehrhauses - haben und würden dafür die Kosten übernehmen.

Beschluss:

Sofern keine straßenverkehrsrechtlichen Bedenken bestehen und die Bewohner der Langenrade 66/68 die Kosten für den Spiegel inkl. Installation übernehmen, hat der Planungs- und Bauausschuss keine Einwände gegen das Aufstellen eines Spiegels.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Antrag Ersatz der Brücke im Teichholz**a) Teichholz; b) Glasholz

GV Gill berichtet anhand einer Fotoserie, dass die Brücke, die das Waldstück Teichholz und den Wanderweg Glasholz verbindet, defekt ist.

GV von Mellenthin erläutert, dass noch ein Haushaltsrest in Höhe von 3.000 € im Haushaltstitel „Ausbaukosten Wanderwege“ vorhanden ist. Dieser sollte verwendet werden, um die Brücke zu erneuern.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Kostenermittlung zur Erneuerung der Brücke bei drei Firmen durchzuführen und im Rahmen des Haushaltsrests den Auftrag an die günstigste Firma zu vergeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses**

GV von Mellenthin:

Wann beginnen die Malerarbeiten im Kindergarten? Wer vergibt den Auftrag und wer legt den Umfang der Malerarbeiten fest?

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Ist die Kostenschätzung zum Thema Spundwand, Planungs- und Bauausschuss vom 05.02.2009 zu TOP 7 schon da?

BM Dr. Vogt:

Ist das Thema Windenergie noch aktuell?

Nach einer kleinen Diskussion über das Für und Wider ist sich der Planungs- und Bauausschuss einig, keine Großwindanlagen im hiesigen Bereich zu errichten.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRER

Christian Gill

Karsten Hartz

Anlagen zum Protokoll:

zu **TOP 4:** Liste über „Offene Punkte“

zu **TOP 5:** Wasserversorgung Ascheberg, Vorentwurf für die Notversorgung